

Hauptmann von Wilamowitz Moellendorff. Berlin Westend  
Eichenallee 12.

21. Okt. 1931

Lieber Herr von Wilamowitz,

mein Brief an Ihre Frau Mutter

war auch für Sie bestimmt, deshalb habe ich Ihnen nicht besonders geschrieben. Die Flut der Trauerbezeugungen wird ohnehin so gross gewesen sein, dass Ihnen ein neuer Brief nur eine Last erschienen wäre. Und wie tief und schmerzlich meine Trauer ist, brauche ich Ihnen nicht besonders auszudrücken. Ich möchte Ihnen auch heute nur mitteilen, dass mein französischer College hier im Namen der Ecole Francaise mir einige sehr warme und gute Worte des Beileids geschickt und mich gebeten hat, dieses Beileid auch unserm Berliner Institut und Ihrer Familie auszusprechen. Da ich auch in Ihrem Namen bereits gedankt habe, brauchen Sie sich nicht damit zu bemühen. Sehr beruhigt hat es mich, dass mir Rodenwaldt vor ein paar Tagen melden konnte, es ginge Ihrer Frau Mutter wenigstens gesundheitlich gut. Ich hoffe, Sie Beide und Hillers in den ersten Novembertagen wiederzusehen und bin mit verehrungsvollen und herzlichen Grüßen für Ihre Frau Mutter und Sie selbst

Ihr aufrichtig ergebener